Brandenburgische Technische Universität Cottbus - Senftenberg

Fragebogen zur Spezifikation Ihrer Fortbildungsveranstaltung zum Thema Medienbildung

Vielen Dank für Ihr Interesse an uns als Fortbildungspartner. Für die Konzeption Ihrer zielgruppenspezifischen und bedarfsgerechten Fortbildung bitten wir Sie, um die Beantwortung der folgenden Fragen. Für ein individuelles Angebot senden Sie das ausgefüllte Formular per E-Mail an weiterbildung@b-tu.de.

Ziel der Fortbildungsveranstaltung oder ausgewählter Module

Im Rahmen der Lehrkräftefortbildung Medienbildung erfolgt eine anwendungsnahe Vermittlung von Einsatzmöglichkeiten digitaler Lernformate im Unterricht entsprechend der vorhandenen technischen Voraussetzungen nach dem aktuellen Stand und den neuesten Entwicklungen. Ergänzend dazu wird von jeder Lehrkraft mindestens eine digital angereicherte Unterrichtseinheit erarbeitet und umgesetzt. Eine praxisnahe Vermittlung und die damit verbundene schnelle Einbindung in den Unterricht werden angestrebt.

Ausgewählte Lernziele

Die Lehrkräfte...

- kennen verschiedene digitale Lehr- und Lernformate und -ressourcen und haben diese erprobt
- können digitale Lehr- und Lernformate und -ressourcen didaktisch begründet in ihr Unterrichtskonzept einbinden
- kennen die Vor- und Nachteile beim Einsatz digitaler Lehr- und Lernformate und -ressourcen, können diese gegenüberstellen und kritisch bewerten
- haben ein eigenes digital angereichertes Unterrichtskonzept erstellt, erprobt und den Einsatz digitaler Lehr- und Lernformate und -ressourcen reflektiert.

1. In welcher Schulform unterrichten die teilnehmenden Lehrkräfte?

- ☐ Grundschule
- ☐ Oberschule
- ☐ Gymnasium
- ☐ Berufsschule
- ☐ Sonstiges: _____

2. Mit wie vielen Lehrkräften soll die Fortbildung voraussichtlich durchgeführt werden?

- ☐ < 10 Personen
- ☐ 10 – 20 Personen
- ☐ > 20 Personen

3. Welche Module und thematischen Schwerpunkte sollen Bestandteil der Fortbildung sein?
Mehrfachnennungen sind möglich.

- ☐ Vorabbefragung zu den aktuellen digitalen Kompetenzen der teilnehmenden Lehrkräfte nach dem Europäischen Rahmen für die digitale Kompetenz Lehrender
- ☐ Workshop mit verschiedenen Multiplikator_innen aus der Schule zur Kommunikation und Spezifikation der zu vermittelnden Inhalte
- ☐ Rollenverständnis der Lehrkräfte
- ☐ Didaktische Beispiele für digital angereicherten Unterricht (Methodenkoffer)
- ☐ Begleitung und Peer-Feedback bei der Anwendung und Einbindung digitaler Medien in den Unterricht (Erarbeitung und Durchführung der Unterrichtskonzepte)
- ☐ Vorstellung verschiedener Videokonferenzsysteme
- ☐ Kooperative und kollaborative Zusammenarbeit (Kollegium, Schüler_innen, Elternschaft)
- ☐ Arbeit 4.0 und Anforderungen an die zukünftigen Auszubildenden
- ☐ Weitere Themenwünsche:

4. Welche Kompetenzstufen sollen bei den thematischen Schwerpunkten abgedeckt werden?

- ☐ Einsteigende
- ☐ Fortgeschrittene
- ☐ Expert_innen

5. Über welche technischen Voraussetzungen/technische Ausstattung verfügt die Schule und die einzelnen Lehrkräfte?
Bitte beschreiben Sie den aktuellen Stand kurz.

6. Über welchen Zeitraum soll die Fortbildung vorzugsweise stattfinden?

Zeitraum vom bis zum

7. In welchem zeitlichen Umfang sollen die Module durchgeführt werden?

- ☐ 2h
- ☐ Halber Tag (vormittags oder nachmittags)
- ☐ Ganzer Tag
- ☐ 2 Tage

8. Welche Wochentage und Uhrzeiten sind für die Durchführung günstig?

Wochentage:
Uhrzeiten:

9. Welche Besonderheiten gilt es zu berücksichtigen?

Vielen Dank für die Beantwortung der Fragen. Gern unterbreiten wir Ihnen zeitnah ein individuelles Angebot.

Ihr Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung

Kontakt
BTU Cottbus-Senftenberg
Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung
Erich-Weinert-Straße 1
03046 Cottbus

E: weiterbildung@b-tu.de
W: www.b-tu.de/weiterbildung